

Chancen schaffen, Talente fördern

Bei uns soll jede und jeder die Möglichkeit haben, sich einzubringen und zu wachsen – in einem Umfeld, das Talent, Teamgeist und Leistung in den Fokus stellt. Auch unsere Lizenznehmerinnen und Lizenznehmer, die den Grossteil unserer Restaurants als selbständige Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber führen, tragen diesen Grundsatz mit.

Unabhängig von Geschlecht, Herkunft und Berufserfahrung bieten wir allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Chancen. Denn wir sind überzeugt: Gemischte Teams arbeiten besser zusammen und erzielen bessere Ergebnisse.



Verlässlicher Arbeitgeber

McDonald's ist seit jeher ein Unternehmen von Menschen für Menschen. Auch in der Schweiz schaffen wir ein Arbeitsumfeld, in dem sich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wohlfühlen, sich weiterentwickeln und ihr Potenzial entfalten können.

Vor 50 Jahren boten wir 25 Mitarbeitenden einen Arbeitsplatz. Heute beschäftigen wir gemeinsam mit unseren 45 Lizenznehmerinnen und Lizenznehmern über 8'400 Mitarbeitende. Damit zählen wir zu den grössten Arbeitgeber der Schweiz. An unserem Hauptsitz in Crissier (VD) arbeiten über 100 Mitarbeitende. Jedes neue Restaurant schafft rund 40 Arbeitsplätze in der jeweiligen Region.

Gleicher Lohn für gleiche Arbeit

Als Mitglied von GastroSuisse wenden wir den Gesamtarbeitsvertrag der Gastronomie an. So sichern wir faire Löhne und Sozialleistungen und halten uns an den Grundsatz: gleicher Lohn für gleiche Arbeit. Das bestätigte bereits 2011 der Lohngleichheitsdialog des Bundes. Wir waren als McDonald's Schweiz damals das erste Unternehmen der Gastronomie,

das sich an dieser freiwilligen Initiative von Bund und Sozialpartnern beteiligte.

Flexible Arbeitszeiten

Wir gestalten Arbeitsmodelle so, dass sie zu unterschiedlichen Lebenssituationen passen. Flexible Arbeitszeiten entlasten besonders Mütter und Väter sowie Studierende. 2025 arbeiteten drei Viertel unserer Mitarbeitenden in einem Teilzeitpensum. Dazu gehören viele junge Menschen in Ausbildung, die eine Nebentätigkeit suchen: Rund 20 Prozent der Teilzeitmitarbeitenden sind Studierende. Gleichzeitig unterstützen wir Mitarbeitende, die Familie und Beruf miteinander verbinden möchten. Sie machen rund 10 Prozent aller Teilzeitarbeitenden aus.



Als selbstständige Unternehmerin mit sechs Restaurants ist mir die Partnerschaft mit McDonald's besonders wichtig. Gemeinsam fördern wir junge Menschen und ermöglichen ihnen eine fundierte Ausbildung in der Systemgastronomie – für mich der schönste Job der Welt.



Sarah Dallmaier

Lizenznehmerin und Arbeitgeberin von über 250 Mitarbeitenden im Kanton Bern

Vielfalt macht uns stark

In unseren Restaurants arbeiten Menschen aus rund 80 Nationen zusammen. Am häufigsten vertreten sind Mitarbeitende aus der Schweiz, aus Sri Lanka, Portugal, Italien und Frankreich. Im vergangenen Jahr gaben wir zudem mehr als 250 Menschen mit Flüchtlingsstatus eine sichere Arbeitsstelle.

Die Hälfte unserer Mitarbeitenden ist jünger als 30 Jahre und 40 Prozent sind zwischen 30 und 50 Jahre alt. Der Anteil der über 30-Jährigen ist in den vergangenen Jahren stetig gestiegen.

Frauen in Führungsfunktionen

Chancengleichheit ist für uns selbstverständlich. Frauen und Männer haben bei uns die gleichen Entwicklungsmöglichkeiten. Deshalb fördern wir bewusst vielfältige Teams: 45 Prozent der Kadermitarbeitenden in den Restaurants sind Frauen. In der Geschäftsleitung beträgt ihr Anteil 50 Prozent. Insgesamt liegt der Frauenanteil bei rund 65 Prozent.

Zufriedene und langjährige Mitarbeitende

Wir fördern unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gezielt und stärken so ihre Verbundenheit mit uns als Arbeitgeber. Laut aktueller Umfrage empfehlen uns 85 Prozent der Crewmitarbeitenden und 95 Prozent des Restaurantkaders als sehr guter Arbeitgeber weiter.

Auch die durchschnittliche Betriebszugehörigkeit zeigt, dass viele Mitarbeitende gerne bei uns arbeiten: Ende 2025 lag sie bei den Crewmitarbeitenden bei 6,5 Jahren, beim Restaurantmanagement bei 16,8 Jahren und am Hauptsitz bei 10 Jahren.

2001

Teilnahme am **Lohnleichheitsdialog des Bundes** zur Förderung von Lohnleichheit und Transparenz

2018

Einführung eines **verlängerten Vaterschaftsurlaubs** zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie

2023

Erstmals **50 Prozent Frauen in der Geschäftsleitung** – wichtiger Meilenstein für Gleichstellung



2025

Durchschnittlich **6,5 Jahre Betriebszugehörigkeit** in den Restaurantteams – Ausdruck hoher Mitarbeiterbindung



Trainings, die wirken

Wir fördern unsere Mitarbeitenden aktiv, erkennen Talente früh und begleiten sie gezielt auf ihrem Weg. So schaffen wir die Voraussetzungen dafür, dass jede und jeder das eigene Potenzial entfalten kann.

Auch 2025 haben über 2'000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an internen Trainings teilgenommen. Die Programme richten sich auf Gastfreundschaft, Zubereitung und Service aus. Die Ausbildung beginnt direkt im Restaurant und ist praxisnah aufgebaut. Wir verbinden Lernen im Arbeitsalltag mit E-Learning-Modulen sowie gezielten Aus- und Weiterbildungen. Das Angebot umfasst mehr als 170 Kurse.

Praxisnahe Schulungen

Heute bringen unsere Mitarbeitenden die Menüs direkt an den Tisch. Mit dem neuen Servicekonzept haben sich ihre Aufgaben weiterentwickelt. Deshalb stärken wir gezielt ihre Kompetenzen im direkten Gästekontakt.

So können sie ihre Stärken als Gastgeberinnen und Gastgeber noch besser einsetzen. Zufriedene Mitarbeitende bilden die Grundlage für ein besonderes Gästeerlebnis.

Wir fördern die Entwicklung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter systematisch. Mindestens einmal pro Jahr führen wir Gespräche zu Leistung, Entwicklung und Karriereschritten – sowohl in unseren eigenen Restaurants als auch bei unseren Lizenznehmerinnen und Lizenznehmern. So erkennen wir Talente früh und entwickeln sie gezielt weiter.

Aufstiegschancen für engagierte Talente

So hat beispielsweise 90 Prozent der Restaurantmanager und -managerinnen ihre Laufbahn als Crewmitglied begonnen. Heute verantworten sie durchschnittlich ein 45-köpfiges Team. Neben Hoteliers, Bankern und Sportlern, die sich bei uns als selbständige Unternehmer weiterentwickelt haben, hat fast die Hälfte der Lizenznehmerinnen und Lizenznehmer ihre Karriere ebenfalls bei uns im Restaurant gestartet.

2013

Einführung der ersten **Lehrstellen für Systemgastronomie-Fachpersonen**

2020

Lancierung der ersten **Progresso-Kurse** – praxisorientierte Weiterbildung für ungelernte Mitarbeitende im Gastgewerbe

2025

Schaffung der ersten Ausbildungsplätze auf EBA-Stufe (**Eidgenössisches Berufsattest**) als praxisnahe Einstiegsmöglichkeit in die Gastronomie



“

Die Zusammenarbeit mit McDonald's Schweiz und seinen Lizenznehmerinnen und Lizenznehmern steht für gelebte Verantwortung in der Berufsbildung. Dieses konsequente und langjährige Engagement ist für unsere Branche von grosser Bedeutung.



Sabrina Camenzind
Direktorin Hotel & Gastro formation
Schweiz

Lehrstellen für junge Menschen

Wir übernehmen Verantwortung als Ausbilderin und Förderin von Berufseinsteigerinnen und Berufseinsteigern. Gemeinsam mit unseren Lizenznehmerinnen und Lizenznehmern leisten wir einen wichtigen Beitrag im Kampf gegen den Fachkräftemangel in der Gastronomie.

Seit 1998 bilden wir Lernende aus. 2013 startete die dreijährige Lehre in der Systemgastronomie. Sie bereitet junge Menschen gezielt darauf vor, Verantwortung zu übernehmen. Die Ausbildung ist vielseitig. Nach dem Abschluss übernehmen die Lernenden erste Führungsaufgaben, leiten Teams

und sorgen auch in Stosszeiten für reibungslose Abläufe. Zudem verstehen sie betriebswirtschaftliche Kennzahlen und können Umsatz- sowie Restaurantanalysen durchführen.

Aktuell absolvieren über 40 junge Menschen diese eidgenössisch anerkannte Ausbildung. Rund die Hälfte unserer Lizenznehmerinnen und Lizenznehmer engagiert sich als Lehrbetriebe. Jede zweite und jeder zweite Lernende bleibt nach dem Abschluss bei uns und entwickelt die eigene Karriere bei uns weiter.

Neues Angebot: Berufsattest

Seit 2025 bieten wir zusätzlich die Ausbildung mit eidgenössischem Berufsattest (EBA) in der Systemgastronomie an. Damit erleichtern wir jungen Erwachsenen den Einstieg in die Branche. Die Ausbildung setzt bewusst einen starken Schwerpunkt auf die praktische Arbeit im Betrieb und ergänzt die theoretischen Inhalte gezielt.

